

Eingang: 3. November 2010
Nr. 187/2010

Mirjam Kalt
Einwohnerrätin
Kuonimattstrasse 8
6010 Kriens

Kriens, 31.10.10

Gemeindekanzlei
Martin Heiz
Einwohnerratspräsident
Postfach
6011 Kriens

Interpellation – „Was unternimmt der Gemeinderat gegen den Verlust der Steuermoral?“

Sehr geehrter Herr Ratspräsident
Sehr geehrte Damen und Herren

Valentin Stocker, ein grossartiger Fussballer, hat dem SCK und der Gemeinde Kriens bestimmt einen beachtlichen Teil seiner Karriere zu verdanken. Hier in Kriens wurde er von zahlreichen ehrenamtlichen Trainern gefördert und hier in Kriens werden mit Steuergeldern Fussballfelder für eine der grössten Juniorenmannschaften der Schweiz unterhalten. Hier in Kriens, wo Verein und Gemeinde seit Jahrzehnten den Nachwuchs fördern, wurde auch in Valentin Stocker investiert.

Denkt der Spitzenfussballer nun auch daran, von seinem Erfolg etwas an die nächste Generation weiterzugeben; seinem Verein und der Gemeinde etwas davon zurückzugeben, was ihn gross machte? Diese Frage können wir jetzt nicht beantworten. Aber es interessiert uns, ob Valentin Stocker, der im Frühling 2010 seinen Steuersitz nach Hergiswil verlegte, nur ein Beispiel unter vielen ist. Denn für uns Grüne Kriens ist die Entwicklung der „Steuerflucht“ bedenklich und darum stellen sich uns folgende Fragen:

1. Hat der Gemeinderat gewusst, dass Valentin Stocker abgemeldet ist und in Kriens keine Steuern bezahlt?
2. Wenn ja, wie stellt sich der Gemeinderat dazu, dass Steuern dort bezahlt werden müssten, wo der Lebensmittelpunkt der Bürger ist? (Immerhin lässt Stocker in der NLZ verlauten, dass er in Kriens sein Handwerk gelernt hat und dass er sich hier zuhause fühle.)
3. Gibt es weitere Beispiele, die klar als Steuerflucht deklariert werden müssten? Wenn ja, welche?
4. Was gedenkt der Gemeinderat gegen die Steuerflucht im Allgemeinen zu tun?
5. Hat der Gemeinderat eine Strategie, wie er die Steuermoral verbessern kann, um in Zeiten der immer knapper werdenden Mittel weiterhin unter anderem den Sport fördern zu können?

Die Grünen Kriens danken dem Gemeinderat für die Beantwortung der Fragen.



Mirjam Kalt
Einwohnerrätin Grüne Kriens